Das Don-Bosco-Gymnasium und der Don-Bosco-Club bieten interessierten jungen Menschen ab 18 Jahren mit Schulabschluss die Möglichkeit zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ).

Unser katholisches Gymnasium und der Club ermöglichen ein abwechslungsreiches und interessantes Engagement, in der das Miterleben, Mitarbeiten und das Miteinbringen im Zentrum der Tätigkeit stehen.

Die Freiwilligen sollen sich kreativ ausprobieren, mit anderen jungen Menschen zusammenarbeiten, persönliche und fachliche Erfahrung sammeln und dabei etwas Sinnvolles tun und Spaß dabei haben.

MIT MUT.
MIT HERZ.
MIT DIR.

Was ist ein FSJ?

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ein staatlich gefördertes Bildungsjahr für junge Menschen. Das bedeutet: Junge Menschen haben die Möglichkeit, sich zwischen dem Ende ihrer Vollzeitschulpflicht und der Beendigung ihres 27. Lebensjahres ein Jahr in einer sozialen Einrichtung zu engagieren. Besonders wichtig ist hierbei der Bildungsaspekt.

FSJler stellen nicht einfach nur günstige Hilfskräfte dar, sondern wir tragen dafür Sorge, dass den jungen Menschen Lern- und Erfahrungsräume bereitgestellt werden. Während des FSJs sammeln die jungen Menschen praktische Erfahrungen um...

- ihre Persönlichkeit zu stärken,
- um sich beruflich zu orientieren
- sich fachlich auf die Berufswelt vorzubereiten.

Aufgaben am St. Johannesstift?

- Gestaltung einer bewegungsfreundlichen Pause (Ausgabe von Spielund Sportgeräte)
- Animation von Spiel- und Sportprojekten
- Angebot von Freizeitaktivitäten
- Mitarbeit in der Hausaufgabenbetreuung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler besonders der Erprobungsstufe
- Unterstützung der Einrichtung im Hausmeisterbereich, u.a. Pflege und Wartung des Geländes, sowie der Spiel- und Sportgeräte
- Mitarbeit im Don-Bosco-Club

Träger des FSJ?

Die FSJler werden über die Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos, mit Sitz in München, eingestellt.

Voraussetzungen und Leistungen?

Ein FSJ kann machen, wer zwischen 15 und 27 Jahren alt ist. Es dauert in der Regel 12 Monate (Beginn: 01. September).

Ein FSJler arbeitet ganztägig in einem überwiegend praktischen Tätigkeitsfeld (Schichtund Wochenenddienste sind möglich.)

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt im pädagogischen und im technischen Bereich.

Die FSJler nehmen während ihres Jahres an 25 Seminartagen teil und werden im Rahmen ihrer Arbeit am St. Johannesstift im Spiel und Sport fachlich aus- und weitergebildet (Erwerb einer Übungsleiterlizenz). Das FSJ unterliegt allen gängigen arbeitsrechtlichen Schutzvorschriften (Jugendarbeitsschutz, Urlaubsrecht, Kündigungsschutz, etc.).

祢

Die FSJler erhalten ein Taschengeld in Höhe von 350,- € und einen Sozialversicherungsschutz (Der Kindergeldanspruch der Eltern bleibt bestehen)

Ein spezieller FSJ-Ausweis gewährt einige Vergünstigungen bei Eintrittsgeldern.

Am Ende des Freiwilligendienstes wird ein Arbeitszeugnis ausgestellt.

Gesetzliche Regelungen zum FSJ:

https://www.bundes-freiwilligendienst.de/fsjfreiwilliges-soziales-jahr/gesetz/

Interesse geweckt?

Fragen, weitere Infos oder direkte Bewerbung an:

St. Johannesstift der Salesianer Don Boscos z.Hd. Markus Könen Theodor-Hartz-Str. 15 45355 Essen

> Tel.: +49 201 68503-79 Mobil: +49 152 590 67 351

markus.koenen@donbosco.de

"Auf Nichtstun nach der Schule keinen Bock?"

WARUM NICHT EIN FREIWILLIGENDIENST

ST. JOHANNESSTIFT IN ESSEN-BORBECK?

